

NEIN! Zu sexualisierter Gewalt im Sport Leitfaden des TSV Hirschau für die ÜbungsleiterInnen



Ansprechpartnerin und Schutzbeauftragte des TSV Hirschau:
Franziska Braun, basketball@tsv-hirschau.de

Grundsätzlich gilt: bei Verdacht Ruhe bewahren und **sofort** Franziska Braun informieren!

Folgende Schritte sind zu Beginn einer Übungsleitertätigkeit durchzuführen:

- Step 1: Ehrenkodex aufmerksam lesen, unterschreiben und bei Franziska Braun (in der Geschäftsstelle) abgeben
- Step 2: Gebührenbefreiung für Beantragung des polizeilichen Führungszeugnisses aufmerksam lesen, ausfüllen, unterschreiben und beim zuständigen Rathaus/Bürgerbüro/etc. einreichen
- Step 3: Polizeiliches Führungszeugnis zum Abgleich bei Franziska Braun abgeben. Das Führungszeugnis ist fünf Jahre gültig, bitte gut aufbewahren.

Verhaltensregeln:

- Bei allen Kontakten mit Kindern und Jugendlichen werden die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes (Alkohol, Rauchen, Filme, ...) eingehalten.
- ÜbungsleiterInnen führen keine Einzeltrainings ohne Kontroll- und Zugangsmöglichkeiten für Dritte durch. Bei geplanten Einzeltrainings werden möglichst immer das „Sechs-Augen-Prinzip“ und/oder das „Prinzip der offenen Tür“ eingehalten.
- ÜbungsleiterInnen geben keine Privatgeschenke an einzelne Kinder oder Jugendliche.
- Einzelne Kinder werden nicht in den Privatbereich von ÜbungsleiterInnen mitgenommen.
- ÜbungsleiterInnen duschen und übernachten grundsätzlich getrennt von einzelnen Kindern. Umkleidekabinen werden erst nach Anklopfen und Rückmeldung betreten.
- Es werden keine Geheimnisse mit Kindern und Jugendlichen geteilt. Alle Absprachen können öffentlich gemacht werden.
- Es finden keine körperlichen Kontakte zu Kindern und Jugendlichen (z. B. Techniktraining, Kontrolle, Ermunterung, Trost oder Gratulation) gegen deren Willen statt. Sie müssen von den Kindern gewollt sein und dürfen das pädagogisch sinnvolle Maß nicht überschreiten.
- Über alle Ausnahmen wird der Vorstand informiert oder alle Ausnahmen werden mit einer vorher vereinbarten Person abgesprochen.

Durch meine Unterschrift verpflichte ich mich zur Einhaltung des Leitfadens des TSV Hirschau.

Ort, Datum

Unterschrift (Name in Druckbuchstaben)



Das Verhalten finde ich absolut in Ordnung!

Das dürfen wir Kinder und Jugendliche und unsere Betreuerinnen und Betreuer tun.



Das Verhalten finde ich nicht in Ordnung!

Das Verhalten ist grenzwertig, wir können dafür verwahrt werden. Betreuerinnen und Betreuer sollten das nicht tun.



Das Verhalten ist in jedem Fall falsch!

Das Verhalten ist in keinem Fall in Ordnung. Wir und auch unsere Betreuerinnen und Betreuer können dafür bestraft werden. Wir dürfen so ein Verhalten nicht geheim halten.



Verhaltensregeln mit den Kindern und Jugendlichen vereinbaren:

Das Einführen des **Ampelsystems** kann zur Hand genommen werden, um gemeinsame Verhaltensregeln im Umgang der Kinder und Jugendlichen untereinander und im Umgang mit den ÜbungsleiterInnen festzulegen.